

1. Staatsexamen endgültig nicht bestanden

Beitrag von „Fantasma“ vom 1. September 2010 21:06

Richtig, es hat sicher nicht immer was mit Faulheit zu tun aber ich denke jedem ist doch bewußt was auf dem Spiel steht?

Und keine Sorge ich weiß wovon ich spreche. Ich habe während meiner Examensphase eine Vertretungsstelle an einer Schule gehabt mit 13Std und nachmittags NACHhilfe gegeben. Soviel dazu, dass der ein oder andere sein Studium und seine Prüfungszeit finanziert bekommt. Ich sicher nicht.

Am Boden zerstört sein ist die eine Sache, dennoch sollte mal den Tatsachen ins Auge sehen und sich überlegen WARUM habe ich es auch beim zweiten Mal nicht geschafft..... ist es vielleicht doch nicht ras Richtige?

Prüfungsangst ist auch eine Sache, die man sicher nicht erst zum Examen hat. Jeder Ausbildungsberuf hat in der Regel am Ende die ein oder andere Prüfung, die zu bestehen ist.

Das sollte einem doch bewußt sein und in so einem Fall, also alles oder nichts, da lass ich mir doch helfen (wenns doch die Prüfungsangst ist). Und zwar von Profis.

Bei Faulheit, die ich niemandem unterstellen möchte, liegt das Problem auf der Hand.

Zweimal zu Prüfungszeiten nun unglaublich schlimme Schicksalschläge etc. zu erleiden ist auch unwahrscheinlich.

Also wie kann das sein, dass man zwei Mal eine Prüfung nicht besteht....

Und wenn es dann so kommt, was ja nun immer wieder passiert, warum dann an diesem Weg festhalten?

Weil es kommt dann auch das 2. Staatsexamen noch....

Mein Kommentar war einfach nur ehrlich und ja sicher auch hart in den Augen des ein oder anderen.